



Sitzungsgeldanpassungsverordnung 2026

VERORDNUNG

**des Bürgermeisters der Marktgemeinde Arnoldstein vom 04. Februar 2026,
Zahl: 004-0/2026 OG/Mos, mit der das Sitzungsgeld der Mitglieder des Gemeinderates
angepasst wird (Sitzungsgeldanpassungsverordnung 2026)**

Gemäß § 29 Abs. 14 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBL. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBL. Nr. 47/2025, wird verordnet:

§ 1

Valorisierung

Entsprechend der Verordnung der Kärntner Landesregierung vom 28. Jänner 2026, Zl. 03-ALL-RE-96191/2024-12, über die Anpassung des in § 29 Abs.2 K-AGO festgelegten Sitzungsgeldes sowie der in § 29 Abs. 4 und 5 K-AGO festgelegten Bezüge für Gemeindemandatare für das Jahr 2026 (Kärntner Gemeindemandatare-Entschädigungsanpassungs-Verordnung 2026 – K-GMEAV 2026) LGBL. Nr. 7/2026 wird das in der Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Arnoldstein vom 22. April 2021, Zahl: 004-0/2021 OG, mit der die Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderates, des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse festgelegt wird (Sitzungsgeldverordnung), zuletzt valorisiert mit der Sitzungsgeldanpassungsverordnung 2025 der Marktgemeinde Arnoldstein vom 30. Jänner 2025, Zahl: 004-0/2025 OG/Mos, festgelegte Sitzungsgeld entsprechend dem Anpassungsfaktor erhöht.

§ 2

Höhe des Sitzungsgeldes

Das Sitzungsgeld für das Jahr 2026 wird mit 176,80 Euro festgesetzt.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.

Der Bürgermeister:
Ing. Reinhard Antolitsch

